

**an die Bewerber des
Teilnahmewettbewerbs**

Datum der Veröffentlichung	07.03.2025		
Vergabenummer	20250202		
Vergabeart:	Öffentlich		
Einreichungstermin bei Vergabestelle			
Datum:	07.03.2025	Uhrzeit:	11:00 Uhr
Telefon:	0341- 678 8391		
Nachprüfungsstelle der Leipziger Messe:			
Leipziger Messe, Abteilung Recht	0341-678 8438		

Aufforderung zur Abgabe einer Bewerbung
für das Projekt: Anschaffung der Bürostühle

Sehr geehrte Damen und Herren,

es wird beabsichtigt, Leistungen zum o. g. Projekt anzufragen. Zuvor soll über diesen Teilnahmewettbewerb das Interesse potenzieller Bieter ermittelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Dr. A. Nedoborovsky
AL Einkauf

i. A. J. Sonntag
Einkäuferin

Teilnahmewettbewerb
für
Projekt: Anschaffung der Bürostühle

Eine Bewerbung gilt für alle Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmensgruppe

Datum: 05.03.2025

Termine	Abgabe Bewerbung	26.03.2025
		11:00 Uhr
	vorauss. Versand der Ausschreibung	Ende Mai
	vorauss. Beauftragung	Mitte Juni
	vorauss. Lieferung	Mitte Juli

Auftraggeber	Leipziger Messe GmbH F-EINK Messe-Allee 1 04356 Leipzig	www.leipziger-messe.de einkauf [at] leipziger-messe.de Tel.: 0341-678.8391
---------------------	---	--

Ansprechpartner <u>Einkauf</u>	Herr Dr. A.Nedoborovsky einkauf [at] leipziger-messe.de	0341-678. 8391
--------------------------------	--	----------------

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung verschiedener Sprachformen verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechtergruppen.

1 Aufgabe und Verfahren

Die Leipziger Messe (LM) beabsichtigt nachfolgende Leistungen zu vergeben. Dazu wird vorab mittels dieses öffentlichen Teilnahmewettbewerbes ein begrenzter Bieterpool ermittelt. Die so ausgewählten Bieter erhalten dann zeitgleich die Unterlagen zur Erstellung ihres Angebotes auf Basis einer Spezifikation und freihändigen Ausschreibung.

2 Ablauf und Struktur

- 2.1 Verfahren: Dieser Teilnahmewettbewerb dient der Ermittlung potentieller Bieter zur Teilnahme an einer folgenden Ausschreibung. Die Information wurde formgerecht veröffentlicht. Die verbindlichen, physischen Teilnahmeunterlagen finden Sie im angegebenen Zeitraum unter www.leipziger-messe.de/de/ausschreibungen/ und auf eVergabe.de.
- 2.2 Auskünfte werden erst im Rahmen der Ausschreibung erteilt. In der vorliegenden Bewerbung geht es lediglich um die grundsätzliche Interessenbekundung an der benannten Leistung sowie um die Bestätigung der Fähigkeit, diese zu erfüllen.
- 2.3 Mit Abgabe Ihrer Bewerbung erkennen Sie die Regelungen dieses Wettbewerbes an, sofern Sie nicht im Einzelnen Abweichendes erklären und dies begründen.
- 2.4 Sie können die Bewerbung parallel oder alternativ wie folgt einreichen:
 - 2.4.1 Wenn im Vergabeportal möglich, reichen Sie Ihre Bewerbung auf eVergabe.de ein (Das Verfahren befindet sich z. Z. im Teststatus für LM, bitte informieren Sie uns parallel per E-Mail),
 - 2.4.2 Senden Sie Ihre Bewerbung rechtzeitig am Tag der Abgabe in einer PDF-Datei an folgende E-Mail-Adresse: [\[einkauf \[at\] leipziger-messe.de\]](mailto:einkauf[at]leipziger-messe.de),
 - 2.4.3 Senden Sie Ihre Bewerbung rechtzeitig im verschlossenen Umschlag per Post an den Einkauf der LM.
- 2.5 Der Ablauf wird in zwei Stufen gehalten:
 - 2.5.1 Teilnahmewettbewerb: Im ersten Schritt werden die potenziellen Lieferanten ermittelt (die fünf ersten Bewerber), die in der Lage sind, zwei Bürostühle von zwei unterschiedlichen Herstellern gemäß der Spezifikation zu liefern und der LM für einen Zeitraum von einem Monat kostenfrei zur Bemusterung zur Verfügung zu stellen. Die Lieferung der Musterstühle muss innerhalb von zwei Wochen nach Zuschlagserteilung erfolgen. Nicht berücksichtigte Bieter erhalten eine Absage
 - 2.5.2 Freihändige Ausschreibung: Nachdem die LM das Modell des Bürostuhls sowie die dazugehörige Spezifikation festgelegt hat, werden im Rahmen eines freihändigen Ausschreibungsverfahrens die finalen Angebote eingeholt. Nicht berücksichtigte Bieter erhalten eine Absage.
- 2.6 Nach Eingang der Bewerbungsunterlagen erfolgt deren interne Auswertung nach den u. g. Kriterien. Nach Abschluss des Bewertungsverfahrens werden die ersten fünf Bewerber in den Bieterpool aufgenommen. Die so ausgewählten Bieter erhalten die Unterlagen zur Erstellung ihres Angebotes auf Basis einer freihändigen Ausschreibung. Nicht berücksichtigte Bewerber erhalten eine Absage.

3 Besondere Teilnahmebedingungen

- 3.1 Die spätere Ausschreibung steht derzeit noch unter dem Vorbehalt bereitzustellender Mittel.
- 3.2 Für die nachfolgende Ausschreibung wird BGB vereinbart.
- 3.3 Eine Trennung in Lose ist nicht vorgesehen.
- 3.4 Nebenangebote sind zulässig. Diese müssen positionsweise vergleichbar sein und technisch mindestens die gleiche Qualität bieten. Ein Nebenangebot muss ausdrücklich als solches gekennzeichnet und nummeriert sein. Für jedes Nebenangebot ist ein extra Preisblatt auszufüllen. Ein Anspruch auf Prüfung, Wertung und Begründung bei Nichtbeachtung besteht ausdrücklich nicht.
- 3.5 Bewerber, die sich in diesem Vergabeverfahren erkennbar an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bewerber auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er z. B. wirtschaftlich und rechtlich mit anderen

Unternehmen verbunden ist.

- 3.6 Ein geplanter Einsatz von Nachunternehmern (NAN) oder als Bietergemeinschaft ist LM zu erklären.
- 3.7 Geplante Bietergemeinschaften müssen sich durch jedes Mitglied unterschriftlich erklären (je Bewerber eine Selbstauskunft) und den geplanten rechtsverbindlichen Bevollmächtigten benennen. Bietergemeinschaften haften ausnahmslos gesamtschuldnerisch.
- 3.8 Der Bewerber muss neben den allgemeinen Referenzen mindestens zwei relevante Referenzen mit den Kommunikationsdaten eines Ansprechpartners und mit Besichtigungsmöglichkeit benennen.
- 3.9 Es ist zwingend eine E-Mail-Adresse im Bewerbungsblatt zu benennen, die regelmäßig und in kurzen Abständen abgefragt wird, da die Kommunikation grundsätzlich textlich (Ausschreibung / Absage) darüber erfolgen wird.
- 3.10 Bewerber mit eigenem Nachhaltigkeitsmanagement bzw. dem Nachweis über nachhaltiges Wirtschaften bei Produktion, Vertrieb bzw. Dienstleistung, werden bei sonstiger Gleichwertigkeit höher bewertet.
- 3.11 Die Bewerbung ist in deutscher Sprache auszufertigen. Auch Textverkehr und Gespräche erfolgen immer in deutscher Sprache.
- 3.12 Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

4 Inhalte

4.1 Mit dieser Datei ausgehändigte Unterlagen

- Erläuterungen zum Ablauf und Verfahren (Punkt 2)
- Besondere Teilnahmebedingungen (Punkt 3)
- Bewerbungsanschreiben
- Anlage Selbstauskunft (im Folgetext und als WORD-Datei im PDF-Anhang-Register)
- Anlage Datenschutz
- Anlage AEB
- Anlage Übereinstimmung Spezifikation
- Sonstige Regelungen und Informationen, die Sie auf der Seite <https://www.leipziger-messe.de/de/agb/> finden.

4.2 Vom Bieter einzureichende Unterlagen

- Anschreiben auf Ihrem Kopfbogen
- Ausgefülltes Formular Bewerbungsanschreiben
- Ausgefülltes Formular Selbstauskunft
- Ausgefüllte Übereinstimmung Spezifikation
- Datenschutz unterschrieben
- Zeitplan zur Leistungserbringung
- Produktunterlagen und ggf. Datenblätter
- Unterschriebene Stillschweigenverpflichtung
- Leistungs- und Produktportfolio Ihres Unternehmens/ kurze Firmenvorstellung
- Weitere Unterlagen des Bieters, die er dem AG darüber hinaus mitteilen möchte

5 Detailbeschreibung

- 5.1 Im Rahmen der kontinuierlichen Optimierung unserer Büroausstattung möchten wir ergonomische und qualitativ hochwertige Bürostühle beschaffen. Ziel dieser Ausschreibung ist es, ein Modell zu finden, das sowohl höchsten Sitzkomfort als auch eine lange Lebensdauer gewährleistet. Dabei legen wir besonderen Wert auf Design, Qualität, ergonomische Anpassungsmöglichkeiten und nachhaltige Materialien. Die Anzahl der zu beschaffenden Bürostühle liegt zwischen 300 und 400 Stück.
- 5.2 Die angebotene Bürostühle sollen folgenden Mindestanforderungen entsprechen:

Bezeichnung	Maßbereiche (mm)
Sitzhöhe, verstellbar	< 400 bis 510
Sitztiefe, verstellbar	400 bis 470
Sitzbreite	> 450
Rückenlehnen, Höhe des Abstützpunktes	170 bis 220
Rückenlehnenoberkante, Höhe	> 450
Rückenlehnen, Breite in Beckenkammhöhe	> 400
Rückenlehnenneigung/Höhe, verstellbar	> 15°
Armauflagenhöhe, verstellbar	180 bis 290
Armauflagenlänge	200
Armauflagenbreite	> 50
Armauflagenabstand zur Sitzvorderkante	> 150
Armauflagen, lichte Weite einstellbar	< 460 bis > 510
Körpergewicht	bis 110 kg
Fußkreuz	Alu oder Kunststoff verstärkt
GS-Zeichen und Zertifikat	ja
Verstellmöglichkeiten:	
Sitzhöhe	ja
Sitztiefe	ja
Sitzneigung	ja
Rückenlehnenhöhe	ja
Rückenlehneneigung	ja
Armauflagenhöhe	ja
Armauflagebreite	ja
Armauflagewinkel	verstellbar
Lordose Stütze verstellbar	ja

6 Wertungskriterien zur Eignung

6.1 Die Bewertung der Bewerbungen erfolgt zur Ermittlung der späteren Bieter (Bieterpool). Es wird dabei der Scorewert mit „Wichtung/5 x Punkte von Null bis 5“ auf Basis nachfolgender Kriterien berechnet:

6.2 Eignungskriterien (Bewertung der Firma)

Hauptkriterium	Wichtung	wesentliche Unterkriterien
K.O.-Kriterium/ Kriterien	K.O.	Fehlende Selbstauskunft
Berufsausübung	20	Registereinträge, Zulassungen, Mitgliedschaften
Wirtschaftliche/ finanzielle Leistungsfähigkeit	40	Umsatz, Eignungsnachweis, Unbedenklichkeitsbescheinigung, Betriebshaftversicherung, Mitarbeiteranzahl, Auskünfte
Technische Leistungsfähigkeit	40	Referenzen über vergleichbare Aufträge, Produktmuster/Beschreibungen/Fotos, Angaben zu technischen Fachkräften, Angaben zur Lagerhaltung, Qualitätsmanagement, Lieferzeit, Service

6.3 Die Prüfung ergibt folgende Aussagen:

6.3.1 Der Bewerber ist zugelassen, wenn er eine entsprechende Platzierung im Rang nach Punkten (s. Punkt 2.6) erreicht hat. In Folge erhält er die Ausschreibungsunterlagen.

6.3.2 Der Bewerber ist im Rang nach Punkten nicht zugelassen. Er erhält eine Absage.

Name/Anschrift des Bewerbers

Leipziger Messe GmbH
Abteilung Einkauf
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Datum:

7 Bewerbung zur Teilnahme am

Projekt LM Bürostuhl

Wir erklären,

- dass wir die unter Punkt 2 dargestellten Bedingungen gelesen haben und uns bereit erklären, diese zu erfüllen,
- dass die (erste) angegebene E-Mail-Adresse bis zum Abschluss der Ausschreibung zur weiteren Kommunikation aktiv bleibt und regelmäßig abgerufen wird.

Kommunikationsdaten:	Gut leserlich und in Druckschrift eintragen!
Ansprechpartner (AP) und Funktion:	
Telefon:	
E-Mail-Adresse:	

Ort, Datum, Unterschrift, Name, Funktion
.....
Wird die Bewerbung an dieser Stelle nicht unterschrieben, gilt sie als nicht abgegeben.

ANLAGEN

Selbstauskunft

Datenschutz

AGB

Selbstauskunft

Übereinstimmung Spezifikation

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

*** Die Beantwortung dieser Punkte sind bewertungsrelevant.**

*** Datum:**

**** Die Beantwortung dieser Punkte dient uns zur besseren Einschätzung.**

.....

Tragen Sie folgende Angaben bitte in diesem Formular ein, auch wenn sie in anderen Unterlagen Ihres Angebotes oder Präsentation ersichtlich sind.

<p>* Firmenname</p> <p>* Anschrift</p> <p>* Internetportal</p> <p>** Branche</p>	
--	--

<p>* Ansprechpartner</p>	<p>Geschäftsführung:</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p> <p>Betreuer /Projektleiter für die LM:</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p> <p>24-h-Ansprechbarkeit: (Notdienst/ Hotline /Servicenummer)</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p>
---------------------------------	---

<p>* / ** Information zur Firma</p>	<p>Gründungsjahr:</p> <p>Stammkapital:</p> <p>Stammsitz und Register-Nr.:</p> <p>Steuer-Nr.:</p> <p>Besteht eine Gewinnabführungspflicht und mit wem?</p>	<p>Tochterfirmen:</p> <hr/> <p>Beteiligungen/ Zugehörigkeiten:</p> <hr/> <p>** bevorzugte Lieferanten/ Großhändler/ Nachauftragnehmer</p>
--	---	--

		Einh.	2022	2023	2024	2025 (Plan)
<p>* / ** ca. Jahres-Werte</p>	* Gesamtumsatz	€				
	* feste Mitarbeiter	Pers.				
	* Auszubildende	Pers.				
	** freie Mitarbeiter	Pers.				
	** Gewinn	€				
	** Eigenkapital gesamt	€				

<p>** Firmenstrategie der nächsten 5 Jahre / Leitbild</p>	
--	--

<p>** Unternehmensorganisation</p>	<p>Anzahl der Weiterbildungsstunden je Mitarbeiter/Jahr:</p> <p>.....</p> <p>Weiterbildungsinhalte:</p> <p>.....</p> <p>QM- System:</p> <p>.....</p>	<p>letzte große Investition (Jahr/ welche):</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Unternehmensnachfolge geregelt?:</p> <p>.....</p>
---	---	---

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p>* / **</p> <p>Konditionen</p>	<p>Versicherungssummen gemäß Ihrer Police:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haftpflicht: € • Personen: € • Vermögen: € <p>Vers.-Gesellschaft.....</p>	<p><i>Preisliste für Standardleistungen vorhanden?</i></p> <p>.....</p> <p><i>übliche Arbeitszeit:</i></p> <p>.....</p>
	<p>Allg. Stundensatz Facharbeiter: €/h</p> <p>Mindest-/Tariflohn für Ihre Fa.: €/h</p>	<p>Ihre Zahlungsbedingungen:</p> <p>.....</p>

<p>* / **</p> <p>Referenzen</p> <p>Aktuell, nachfragefähig und gleichgeartet der angebotenen Leistungen (ggf. extra Blatt beilegen)</p>	Firma / Telefon Nr. / AP	Projektbezeichnung / Aufgabe	Auftragsvolumen	Zeitraum
		T€	

<p>**</p> <p>Alleinstellungsmerkmal</p>	<p><i>unser bester Wettbewerbsvorteil:</i></p>
---	--

<p>*</p> <p>Nachhaltigkeit</p> <p>(Siegel/Zertifikate)</p>	<p>Unser aktives Engagement zum nachhaltigen Wirtschaften:</p> <p>[...] gesonderte Anlage beigelegt</p>
--	---

<p>*</p> <p>Eigen-Erklärungen & Verpflichtungen (ESG-relevant)</p> <p>Zutreffendes markieren: z.B.: [.X.]</p>	<p>[...] Wir respektieren die Prinzipien wirtschaftlicher Ethik sowie die Bestimmungen des Arbeits- und Steuerrechts und setzen diese in unserem Handeln um.</p> <p>[...] Wir erklären ausdrücklich, dass wir an unsere Mitarbeiter auskömmliche Löhne und Gehälter zahlen und dabei die gesetzliche Mindestvergütung einhalten.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen sind.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.</p> <p>[...] Unsere Firma befindet sich nicht in Liquidation oder Insolvenz und ist derzeit auch nicht davon bedroht. Die rechtsverbindlich zeichnenden Personen sind nicht rechtskräftig aus Gründen bestraft worden, die ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellen.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die jeweils aktuellen Regelungen des BDSG und der DSGVO kennen und diese einhalten. Wir werden ggf. nötige Zusatzvereinbarungen mit LM akzeptieren und unterzeichnen</p>
---	---

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.
Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p style="text-align: center;">**</p> <p style="text-align: center;">Freiwillige Verpflichtungen</p> <p>Zutreffendes markieren: z.B.: [X.]</p>	<p>[...] Wir verpflichten uns, unserem Vertragspartner stets proaktiv erkannte Kostensenkungspotenziale sowie auch Schwachstellen bei einer evtl. späteren Zusammenarbeit aufzuzeigen.</p> <p>[...] Sollten wir nach einer evtl. Auftragserteilung erkennbare Leistungsstörungen auch vor Erfüllungsterminen feststellen, werden wir LM unverzüglich informieren und aktiv Gegenmaßnahmen treffen.</p> <p>[...] Wir verfügen über die o. g. Nachweise unserer Lieferketten und können diese auf Verlangen vorweisen</p> <p>[...] Mit der Markierung „[X]“ zusammen mit der Unterschrift auf dieser Selbstauskunft schließen wir uns dem Verhaltenskodex der Leipziger Messe an. Diesen finden Sie unter https://www.leipziger-messe.de/files/corporatesite/media/unternehmen/unterlagen/lm-verhaltenskodex.pdf</p>
---	---

<p style="text-align: center;">**</p> <p style="text-align: center;">Anlagen zur Auskunft</p>	<p>[...] <i>Freistellungserklärung FiA (nur bei Bauleistung)</i></p> <p>[...]</p> <p>[...]</p> <p>[...]</p> <p>[...]</p>
--	--

**** Das wollen wir Ihnen noch mitteilen:**

*

Ort: **Datum:**

Unterschrift (GF/ppa./i.V.): (Name/Funktion):

BEMERKUNGEN LM:


 Version:
05.03.2025

Firma:

Pos	Bezeichnung			Erfüllung der Anforderung der Spez.
1.	Sitzhöhe, verstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
2.	Sitztiefe, verstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
3.	Sitzbreite, gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
4.	Rückenlehnen, Höhe des Abstützpunktes gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
5.	Rückenlehnenoberkante, Höhe gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
6.	Rückenlehnen, Breite in Beckenkammhöhe gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
7.	Rückenlehnenneigung, verstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
8.	Armauflagenhöhe, verstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
9.	Armauflagenlänge, gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
10.	Armauflagenbreite, gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
11.	Armauflagenabstand zur Sitzvorderkante gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
12.	Armauflagen, lichte Weite einstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
13.	Armauflagewinkel einstellbar gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
14.	Körpergewicht gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
15.	Fußkreuz, gem. Spezifikation			[...]Ja - [...]Nein
16.	GS-Zeichen und Zertifikat			[...]Ja - [...]Nein
U.1	geforderte Unterlagen des AG			
U.1.1	Anschreiben auf Ihrem Kopfbogen	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.2	Ausgefülltes und unterschriebenes Formular "Angebotsanschreiben"	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.3	Dieses Spezifikation Übereinstimmug, im Ausdruck unterschrieben	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.5	Ausgefüllte und unterschriebene Selbstauskunft	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.8	ggf.: ausgefülltes Nachunternehmerverzeichnis	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.9	ggf.: bestätigte Verpflichtungserklärung je Nachunternehmer	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.13	Unterschriebenes Formular Datenschutz	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
U.1.14	Unterschriebenes Formular Arbeitsschutz	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein
S	SONSTIGES			
S.1	Nachunternehmer (NAN)-Einsatz / Eigenleistung		%	0% NAN
S.2	ggf.: Name des/der NAN	Text	Name
S.3	Wir erklären, für alle an uns gestellten Bedingungen und Anforderungen gleichfalls unsere NAN zu verpflichten.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein
S.16	Wir erklären: unsere Mitarbeiter/innen werden gemäß dem geltenden Mindestlohn/ Tarifvertragsrecht bezahlt.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein
S.21	Die beiliegenden Besonderen- und Ausschreibungs- Bedingungen der Leipziger Messe werden akzeptiert.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein
S.25	Zahlungskonditionen		% d d % Skonto Tage Tage netto
S.26	Bindefrist des Angebotes			31.7.25

Datenschutz

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) bzw. der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zu beachten und umzusetzen.

Sofern der Auftragnehmer als Teil der beauftragten Leistung personenbezogene Daten von LM verarbeitet, wird der Auftragnehmer mit LM zusätzlich eine Vereinbarung zum Datenschutz und zur Datensicherheit in Auftragsverhältnissen gemäß Art. 28 Abs. 3 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) abschließen sowie die hierfür erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen (s. Abfrageblatt).

Falls der Auftragnehmer diese Daten an einem Standort außerhalb eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines Vertragsstaats des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet, wird der Auftragnehmer mit LM ergänzende Vereinbarungen abschließen, die ein angemessenes Datenschutzniveau beim Auftragnehmer sicherstellen; setzt der Auftragnehmer hierfür Subunternehmer ein, wird der Auftragnehmer auf Wunsch von LM sicherstellen, dass diese entsprechende Vereinbarungen mit LM abschließen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, personenbezogene Daten ausschließlich zum Zwecke der Vertragserfüllung zu erheben, zu verarbeiten, bekannt zu geben, zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen und hierfür sowie danach nur noch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten zu speichern. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte bedarf, soweit nicht eine entsprechende gesetzliche Verpflichtung des Auftragnehmers hierzu besteht, der vorherigen schriftlichen Zustimmung von LM.

Der Auftragnehmer stellt sicher, dass sämtliche von ihm im Rahmen dieser Beauftragung eingesetzten Personen vor ihrem Einsatz zum Datenschutz geschult und auf die Einhaltung des Datengeheimnisses gemäß § 5 BDSG bzw. auch nach dem 25. Mai 2018 während und auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit verpflichtet sind, personenbezogene Daten nicht unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen. Diese Verpflichtungserklärungen sind LM auf Wunsch vorzulegen. Der Auftragnehmer hat, mit der gebotenen Sorgfalt, darauf hinzuwirken, dass alle Personen, die mit der Bearbeitung und Erfüllung des Auftrages betraut werden, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz einschließlich der DS-GVO beachten und die aus dem Bereich von LM erlangten Informationen nicht an Dritte weitergeben oder sonst verwerten.

Dem Datenschutzbeauftragten der LM sind auf Verlangen alle geforderten Auskünfte zu erteilen, ggf. den Datenschutz über ein Datenschutzkonzept nachzuweisen und geforderte Unterlagen zu übergeben.

Bestätigung Auftragnehmer:

.....
Datum / Ort / Name / Signum

STILLSCHWEIGENVERPFLICHTUNG

Verpflichtung der Fa. (Name)
..... (Anschrift)

zur vertraulichen Behandlung und Bewahrung von Stillschweigen im Rahmen des Projektes

.....

Wir verpflichten uns hiermit ausdrücklich, über alle Betriebsinterna der **Leipziger Messe und ihrer Tochtergesellschaften** sowie vertrauliche Informationen im Zusammenhang mit dem vorbenannten Projekt (insbesondere Inhalte, Kalkulationen, personenbezogene Daten, sachliche und rechtliche Bewertungen etc.) Stillschweigen zu bewahren und diese absolut vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung gilt unabhängig davon, auf welchem Wege wir Kenntnis über solche Interna und Informationen erlangt haben. Diese Verpflichtung gilt auch, wenn wir lediglich in die Ausschreibung der Leipziger Messe zum vorbenannten Projekt einbezogen werden und / oder nur einen Teilauftrag bearbeiten und / oder einen erteilten Gesamtauftrag, aus welchen Gründen auch immer, nicht abschließend bearbeiten sollten. Wir werden ausreichend Vorsorge treffen, damit uns überlassene Unterlagen und sonstige Datenträger mit vertraulichen Inhalten unbefugten Dritten nicht zugänglich werden. Im übrigen werden wir uns überlassene Unterlagen und sonstige Datenträger einschließlich hiervon gefertigter Kopien unverzüglich nach Beendigung und / oder Nichtfortsetzung der Zusammenarbeit mit der Leipziger Messe nach Wahl der Leipziger Messe an diese zurückgeben oder aber vernichten. Vorstehende Verpflichtung gilt uneingeschränkt für alle Mitarbeiter unserer Firma. Soweit Dritte von uns in das Projekt zwingend einbezogen werden und diesen vertrauliche Informationen zugänglich gemacht werden müssen, so ist dies nur unter der Voraussetzung zulässig, dass die vollständige, hier geregelte Verschwiegenheits- und Vertraulichkeitsverpflichtung von dem oder den Dritten uneingeschränkt übernommen und die Leipziger Messe zuvor schriftlich über die zwingende Einbeziehung und die uneingeschränkte Verpflichtung des oder der Dritten unterrichtet wurde.

Wir sind uns bewußt, dass wir für eine unsererseits begangene Verletzung der vorstehenden Verpflichtung, unabhängig, ob im ganzen oder in Teilen, der Leipziger Messe gegenüber schadenersatzpflichtig sind.

.....,
(Ort) (Datum)

(GF/ ppa./ i.V.).....
(Unterschrift)

.....
(Name/ Funktion in Druckschrift)

ALLGEMEINE EINKAUFSBEDINGUNGEN

1. Geltung

- 1.1 Für den Einkauf von Waren und Leistungen aller Art gelten diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen. Sie sind Bestandteil aller Verträge, die Leipziger Messe GmbH (LM) mit ihren Vertragspartnern im eigenen Namen oder als Vertreterin im Namen ihrer Tochtergesellschaften über die von ihnen angebotenen Lieferungen oder Leistungen schließt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen oder Angebote, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden. Sie gelten nicht für Bauleistungen gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil B (VOB/B).
- 1.2 Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Vertragspartnern werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als LM ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat. Das Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn LM auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Geschäftspartners oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist. Gleiches gilt bei vorbehaltloser Annahme der Leistung in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners.
- 1.3 Ausschluss von Exklusivrechten: Der AN hat keinen Anspruch auf eine bestimmte Anzahl von Einzelaufträgen, ein bestimmtes Auftragsvolumen oder einen bestimmten Umsatz. Ihm stehen keine Exklusivrechte oder Konkurrenzschutz zu.

2. Vertragsschluss, Kommunikation

- 2.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Bestellung der LM innerhalb einer angemessenen Frist schriftlich zu bestätigen oder insbesondere durch Versendung der Ware vorbehaltlos auszuführen (Annahme).
- 2.2 Während der Vertragslaufzeit hat der Vertragspartner sicherzustellen, dass er für LM während der üblichen Geschäftszeiten oder - sofern es die Vertragsabwicklung erfordert - auch außerhalb der Geschäftszeiten per E-Mail zu erreichen ist. Der Vertragspartner ist damit einverstanden, dass sämtliche, die Vertragsabwicklung betreffende Kommunikation mit LM im Regelfall elektronisch per E-Mail stattfindet.
- 2.3 LM ist unter der E-Mailadresse "einkauf(at)leipziger-messe.de" und unter der Postadresse "Leipziger Messe GmbH, Abt. Einkauf, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig" zu erreichen.

3. Leistung an Tochtergesellschaften

- 3.1 Dem Vertragspartner ist bekannt, dass LM in der Organisationseinheit Einkauf konzernintern den eigenen Bedarf sowie den Bedarf ihrer Tochtergesellschaften bündelt.
- 3.2 LM kann - auch bei einem Vertragsschluss in eigenem Namen - vom Vertragspartner verlangen, dass dieser seine Leistung an eine mit LM gemäß §§ 15 ff. AktG verbundene Tochtergesellschaft erbringt.

4. Termine

- 4.1 Die von LM in der Bestellung angegebene Lieferzeit ist bindend, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn er vereinbarte Lieferzeiten - aus welchen Gründen auch immer - voraussichtlich nicht einhalten kann.
- 4.2 Im Falle des Lieferverzugs stehen LM uneingeschränkte gesetzliche Ansprüche zu, einschließlich des Rücktrittsrechts und des Anspruchs auf Schadensersatz statt der Leistungen nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Nachfrist.
- 4.3 LM ist berechtigt, bei Lieferverzögerungen von Leistungen jeder Art nach vorheriger schriftlicher Androhung gegenüber dem Vertragspartner für jede angefangene Woche des Lieferverzugs eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,5 Prozent - maximal fünf Prozent des jeweiligen Auftragswerts - zu verlangen. Die Vertragsstrafe ist auf den vom Vertragspartner zu ersetzenden Verzugsschaden anzurechnen.
- 4.4 Die Gefahr geht, auch wenn Versendung vereinbart worden ist, erst auf LM über, wenn die Waren an dem vereinbarten Bestimmungsort an LM übergeben werden.

5. Preise

- 5.1 Die vereinbarten Preise sind Festpreise. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis Lieferung und Transport an die im Vertrag genannte Versandanschrift einschließlich Verpackung ein.
- 5.2 Auf Verlangen von LM hat der Vertragspartner die Verpackung auf seine Kosten zurückzunehmen.
- 5.3 Sofern nicht etwas anderes vereinbart ist, zahlt LM ab Lieferung der Ware und Rechnungserhalt den Kaufpreis innerhalb von 30 Tagen netto. Für die Rechtzeitigkeit der von LM geschuldeten Zahlungen genügt der Eingang des Überweisungsauftrags bei ihrer Bank.
- 5.4 In sämtlichen Auftragsbestätigungen, Lieferpapieren und Rechnungen ist die Bestellnummer der LM anzugeben.

6. Gewährleistungsansprüche

- 6.1 Bei Mängeln der gelieferten Waren oder Leistungen stehen LM uneingeschränkt die gesetzlichen Ansprüche zu.
- 6.2 Für die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gilt: Die Untersuchungspflicht von LM beschränkt sich auf Mängel, die bei einer Wareneingangskontrolle unter äußerlicher Begutachtung einschließlich der Lieferpapiere offen zutage treten (beispielsweise Transportbeschädigung, Falsch- und Minderlieferung) oder bei einer Qualitätskontrolle im Stichprobenverfahren erkennbar sind. Ein Mangel gilt als rechtzeitig gerügt, wenn LM seine Mängelanzeige innerhalb von fünf Arbeitstagen ab Entdeckung absendet; bei offensichtlichen Mängeln läuft die Frist ab Eingang der Ware.

7. Schutzrechte

- 7.1 Der Vertragspartner steht dafür ein, dass durch von ihm gelieferte Produkte keine Schutzrechte Dritter in Ländern der Europäischen Union oder anderen Ländern, in denen er die Produkte herstellt oder herstellen lässt, verletzt werden. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM von allen Ansprüchen freizustellen, die Dritte gegen LM wegen genannter Verletzung von gewerblichen Schutzrechten erheben. Er hat LM alle notwendigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dieser Inanspruchnahme zu erstatten. Der Anspruch besteht nicht, soweit der Vertragspartner nachweist, dass er die Schutzrechtsverletzung weder zu vertreten hat noch bei Anwendung kaufmännischer Sorgfalt zum Zeitpunkt der Lieferung hätte kennen müssen.
- 7.2 Weitergehende gesetzlichen Ansprüche von LM wegen Rechtsmängeln der gelieferten Produkte bleiben unberührt.
- 8. Geheimhaltung**
- 8.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Bedingungen der Bestellung sowie sämtliche ihm für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen (mit Ausnahme von öffentlich zugänglichen Informationen) geheim zu halten und nur zur Ausführung der Bestellung zu verwenden. Er wird sie nach Erledigung von Anfragen oder nach Abwicklung von Bestellungen auf Verlangen umgehend löschen oder vernichten, soweit LM nicht auf einer Rückgabe besteht.
- 8.2 Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der LM darf der Vertragspartner die Geschäftsverbindung mit LM nicht öffentlich machen.
- 9. Abtretungs-, Aufrechnungsverbot**
- 9.1 Der Vertragspartner ist nicht berechtigt, seine Forderungen aus dem Vertragsverhältnis an Dritte abzutreten; § 354a HGB bleibt unberührt.
- 9.2 Der Vertragspartner hat ein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht nur wegen rechtskräftig festgestellter oder unbestrittener Gegenforderungen.
- 10. Gesetzliche Vorgaben im Umgang mit Arbeitnehmern**
- 10.1 Der Vertragspartner verpflichtet sich gegenüber LM, Arbeitnehmern, die vom Vertragspartner für die Ausführung der vertraglichen Leistungen eingesetzt werden, mindestens den gesetzlichen oder, sofern dieser höher ist, den tariflichen Mindestlohn zu zahlen. Der Vertragspartner steht dafür ein, dass von ihm beauftragte Nachunternehmer ebenfalls den gesetzlichen Mindestlohn entrichten. Ein Verstoß gegen diese Verpflichtungen kann die sofortige Beendigung des Vertragsverhältnisses nach sich ziehen.
- 10.2 Soweit LM den Vertragspartner mit Dienstleistungen vor Ort beauftragt, treten die Mitarbeiter des Vertragspartners in kein Arbeitsverhältnis mit der LM. Der Vertragspartner wird durch geeignete organisatorische Maßnahmen gewährleisten, dass die von ihm im Rahmen der Vertragsdurchführung abgestellten Mitarbeiter ausschließlich dem Direktionsrecht und der Disziplinargewalt des Vertragspartners unterstehen. Hierzu gehört, dass er der LM einen Vertreter mit Führungsverantwortung benennt, der als Ansprechpartner für die Durchführung der vertraglichen Leistung verantwortlich ist.
- 11. Lieferkettensorgfaltspflichten**
- 11.1 Sowohl die LM als auch der Vertragspartner verpflichten sich, die für ihn geltenden Gesetze der jeweils anwendbaren Rechtsordnung einzuhalten. Darüber hinaus sind sie sich der eigenen Verantwortung für Mensch und Umwelt bewusst.
- 11.2 Der Vertragspartner verpflichtet sich gegenüber der LM, im angemessenen und zumutbaren Umfang darauf hinzuwirken, dass menschenrechtliche oder umweltbezogene Risiken (vgl. § 2 Abs. 2 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und § 2 Abs. 3 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz), sofern sie die eigene Lieferkette betreffen, erkannt, minimiert, verhindert und beendet werden.
- 11.3 Der Vertragspartner hat hierzu insbesondere in angemessenem und zumutbarem Umfang Risiken zu identifizieren und bei Erkennen solcher Risiken Abhilfemaßnahmen zu ergreifen. Ist eine Abhilfe in absehbarer Zeit nicht möglich, hat der Vertragspartner dies der LM unverzüglich mitzuteilen.
- 11.4 Der Vertragspartner hat sich im Rahmen des Angemessenen und Zumutbaren auch zu bemühen, dass wiederum seine Vertragspartner die genannten Lieferkettensorgfaltspflichten an ihre Geschäftspartner weitergeben.
- 12. Sonstiges**
- 12.1 Die Beziehungen zwischen LM und dem Vertragspartner unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG) wird nicht angewandt.
- 12.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche gegenseitigen Verpflichtungen ist Leipzig. LM ist jedoch berechtigt, gerichtliche Schritte auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners einzuleiten.
- 12.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der Einkaufsbedingungen im Übrigen nicht berührt. In einem solchen Falle ist die ungültige Bestimmung durch eine gültige zu ersetzen, die dem mit der ungültigen Bestimmung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck so nahe wie möglich kommt. Entsprechendes gilt im Falle einer Vertragslücke.
